



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zum

Postulat 249

Urban Frye

vom 2. März 2015

(StB 500 vom 19. August 2015)

**Wurde anlässlich
Ratssitzung vom
24. September 2015
überwiesen.**

Auflistung der Empfänger mit den jeweiligen Beiträgen der im Geschäftsbericht und in der Jahresrechnung unter der Rubrik „Beiträge Volkswirtschaft“ aufgeführten Beiträge

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Das Postulat wünscht eine Auflistung der Empfänger mit den jeweiligen Beiträgen der unter der Rubrik „Beiträge Volkswirtschaft“ fallenden Posten „Kongressveranstaltungen“, „Luzern Events“, „Wirtschaftsförderung“, „Film und Fernsehen“ sowie „Grossveranstaltungen“. Falls der unter einem Posten gesprochene Beitrag an eine Gesellschaft geht, welche wiederum einzelne Gesuchsteller unterstützt, soll dieser Beitrag nur noch gesprochen werden, wenn die einzelnen Nutzniesser im Geschäftsbericht der Stadt aufgeführt werden können.

Wunschgemäss wird ein Überblick über die Hauptempfänger der Beiträge im Bereich Volkswirtschaft gegeben:

1. Beiträge an Kongressveranstaltungen

Der Beitrag von Fr. 90'000.– geht an die Luzern Tourismus AG zur freien Förderung von Kongressveranstaltungen. In der Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt und der LTAG von 2010 (B+A 45/2010) wurde abgemacht, dass LTAG, Luzern Hotels und die Stiftung Wirtschaftsförderung diesen Betrag gesamthaft mindestens verdoppeln. Im Jahr 2014 wurden unter anderem die folgenden Kongresse gefördert: International Standards Organization, Plenary Meeting zum Thema „Societal Security“, SwissMediaForum, World Skills General Assembly, World Dance Movement, International Association of Tax Judges, European Fuel Cell Forum, Travelexpo und Swiss Handicap Messe & Kongress.

2. Beiträge an Luzern Events

Im Jahr 2002 haben Kanton, Stadt und Messe Luzern das Wirtschaftsförderungsinstrument „Luzern Events“ geschaffen. Luzern Events wurde beauftragt, die Durchführung von regionalen, nationalen und internationalen Veranstaltungen in der Stadt und im Kanton Luzern zu fördern, und erhielt dafür einen Beitrag von zweimal je einer Million für jeweils vier Jahre. Für die Periode ab 2010 reduzierte sich der Beitrag auf Fr. 630'000.–. Luzern Events sollte zur Belebung, Attraktivierung und Etablierung der Veranstaltungsregion Luzern beitragen. Die herausragenden Anlässe, die von Luzern Events unterstützt, begleitet oder initiiert worden sind, sind gemäss dem Rechenschaftsbericht vom 15. Januar 2014: World Tourism Forum

Lucerne, Luzern Marathon, Projekt „Inszenierung Kapellbrücke/Wasserturm“, World Medtech Forum Lucerne, Neupositionierung „Naturarena Rotsee“, Gründung einer Trägerschaft für die Aktivitäten von Luzern Design, Gründung eines Trägervereins für die Aktivitäten rund um das Thema „Weihnachten in Luzern“, Kongress für KMU-Familienunternehmen, Akquisition und Aufbau der Ferienmesse Travel-Expo, Gründung des Vereins „Literaturgesellschaft Luzern“. Mit der Erweiterung der Trägerschaft von Luzern Events um die ebenfalls von der Stadt unterstützten Organisationen Luzern Tourismus AG und Stiftung Wirtschaftsförderung verschiebt sich die Aufgabe zu den direkt Interessierten. Es ist daher vorgesehen, die Beiträge an Luzern Events (pro Jahr Fr. 50'000.–) mit dem Budget 2016 nicht mehr zu beantragen.

3. Beiträge an Wirtschaftsförderung

Aus diesem Konto werden Beiträge an Organisationen bezahlt, die aktuell grössere Veranstaltungen oder Projekte durchführen. So wurden im vergangenen Jahr unter anderen das World Tourism Forum, die IG Inszenierung Kapellbrücke sowie der Verein Weihnachten mit je Fr. 10'000.– unterstützt. Mit Fr. 8'000.– wurde die Schaffung eines englischsprachigen Teils auf der Website der Stadt Luzern „New in Lucerne“ unterstützt.

4. Beiträge an Film und Fernsehen

Auf diesem Konto werden verschiedene Aufwände zur Förderung des Standorts und Stadtmarketings mittels Unterstützung von nationalen und internationalen Film- und Fernsehproduktionen verbucht. Basis dazu bildet die Strategie Film und Fernsehen des Stadtrates. Im Wesentlichen ging es in den vergangenen Jahren um die gemeinsame Finanzierung der Set-Betreuung und Hotelvergünstigungen gemeinsam mit der LTAG sowie um die Finanzierung von Leistungen der Verwaltung (zum Beispiel Verkehrsregelungen) und von ewl (Stromanschlüsse) wie auch von Informationsmassnahmen, Networking und Beteiligungen bei Filmpräsentationen und -vorführungen. Der Budgetbetrag wird im Jahre 2016 von Fr. 130'000.– auf Fr. 70'000.– reduziert beantragt. Als Folge wird die Set-Betreuung finanziell neu geregelt.

5. Beiträge an Grossveranstaltungen

Auf diesem Konto mit einem Kredit von Fr. 200'000.– wurden 2014 Kosten von Fr. 138'300.– für städtischen Aufwand bei Grossveranstaltungen verbucht. Im Wesentlichen sind es Kosten der Fasnacht, des Luzerner Festes und des Blue Balls Festivals.

Der Stadtrat hat nichts gegen die Offenlegung von Beiträgen einzuwenden. Ab der Einführung von HRM2 durch den Kanton werden Wege zu finden sein, wie das Informationsbedürfnis des Parlaments trotz der Einführung von Globalbudgets gestillt werden kann. Wie weit dies im Voranschlag und in der Rechnung erfolgen kann, ist unklar. Dies wird der Stadtrat bei der Vorbereitung der Einführung des neuen Rechnungssystems HRM2 prüfen.

Der Stadtrat nimmt das Postulat entgegen.

Stadtrat von Luzern

